

# Paymill WordPress Plugin

Zuletzt überarbeitet für Plugin Version 1.2

Plugin-Lizenz: GPL, beiliegend (license.txt).

Entwickler: Matthias Reuter ( <http://straightvisions.com> / <http://ipbwi.com> ), Agentur Elbnetz ( <http://elbnetz.com> )

Im Auftrag von Paymill ( <https://www.paymill.com/> )

Support / Download: in Kürze verfügbar auf WordPress.org

## Bekannte Fehler / offene Punkte

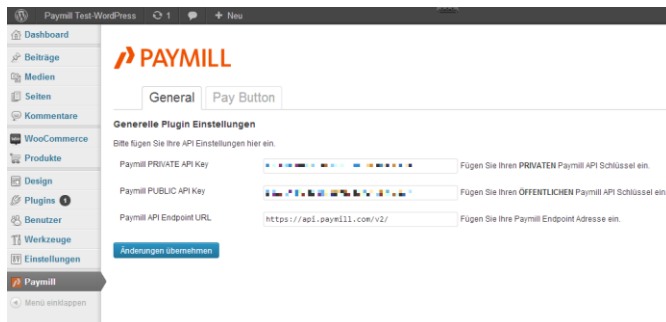
- Bezahlungsmöglichkeit für <http://www.magicmembers.com/>
- Shortcode Unterstützung für Pay Button

## Installationsanleitung

### Generelle Einstellungen

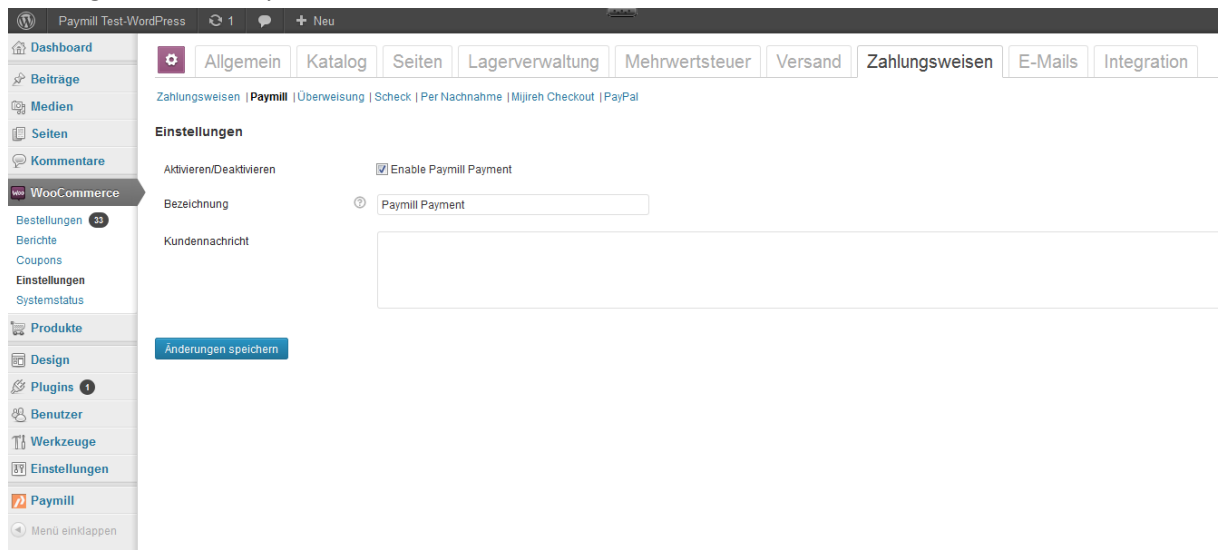
Die Installation des Paymill Plugins in WordPress ist im Grunde sehr einfach und selbsterklärend. Sollten dennoch Probleme bei der Installation oder Nutzung auftreten, sollte die folgende Anleitung viele Fragen klären.

1. Entpacken des Pluginarchivs
2. Upload des Ordners „paymill“ in das Pluginverzeichnis von WordPress.
3. Aktivierung des Plugins „Paymill“ im WordPress Adminpanel unter „Plugins“.
4. Eingabe der persönlichen API Keys und der API Endpoint Adresse



## WooCommerce

1. Aktivierung der Paymill Zahlungsfunktion unter WooCommerce -> Einstellungen -> Zahlungsweisen -> Paymill



Das war alles 😊 Die Zahlungsweise ist nun in WooCommerce aktiv und verfügbar:

The screenshot displays the checkout page for a Paymill payment. At the top, the Paymill logo and logos for supported payment methods (VISA ELECTRON, iPAY, MasterCard, Maestro, ELV) are shown. The 'Kreditkarte' (Credit Card) option is selected. The form includes fields for 'Name', 'Kreditkarten Nummer' (Credit Card Number), 'Prüfziffer' (Card Verification Number), and 'Gültigkeitsdatum (MM/JJJJ)' (Expiry Date). Below these fields, the 'Überweisung' (Bank Transfer) and 'PayPal' options are visible. A purple button labeled 'Bestellung abschicken' is located at the bottom right of the form.

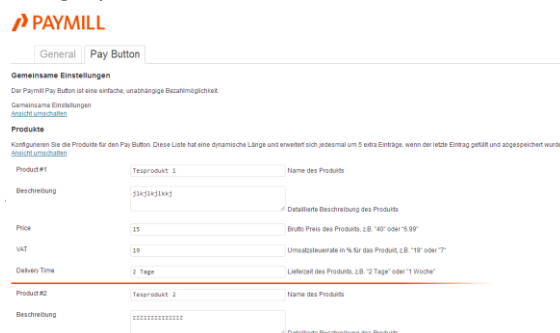
## Pay Button

*Der Pay Button ist eine einfache, unabhängige Lösung die Produktverkäufe ohne überladene Funktionen erlaubt. Bitte beachten Sie, dass wir hierbei nicht mit den großen eCommerce-Lösungen konkurrieren können. Sie können den Pay Button gern auf Ihre Bedürfnisse hin um weitere Funktionen erweitern. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, den Plugin Autor für eine Erweiterung um zusätzliche Funktionen zu buchen.*

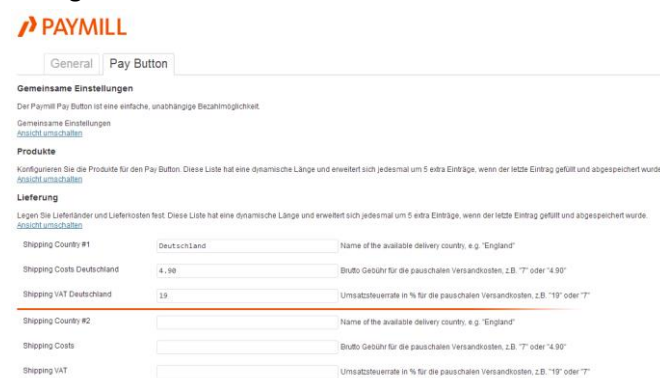
1. Zuerst sollten Sie die gemeinsamen Einstellungen im WordPress Adminbereich → Paymill → Pay Button festlegen. Sie können die Einstellungen mit einem Klick auf “Ansicht umschalten” aus- und einklappen.



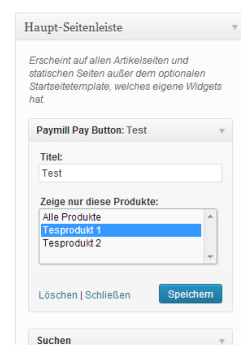
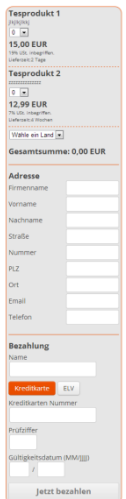
2. Sie können unendlich viele Produkte hinzufügen. Bitte beachten Sie, dass nur solche Produkte im Widget angezeigt werden, die auch einen Titel haben. Die Produktliste hat zunächst 5 Leereinträge, diese erweitern sich, wenn Sie den letzten freien Eintragstitel gefüllt und gespeichert haben.



3. Sie können unendlich viele Liefergebiete anlegen, um verschiedene Lieferkosten zu ermöglichen.



4. Aktivieren Sie das Widget, indem Sie es in Ihre Seitenleiste ziehen. Bitte beachten Sie, dass nicht mehr als ein Paymill Formular auf derselben Seite angezeigt werden können.
5. Sie können das Widget im Design mit CSS vollständig anpassen. Alle HTML Elemente haben passende CSS Klassen und IDs.



## **Shopplugin**

1. Kopieren Sie via FTP das Verzeichnis "shopp", das sich im Plugin-Verzeichnis von Paymill befindet in das Verzeichnis "wp-content/plugins" von WordPress. Paymill erscheint daraufhin als Zahlungsmöglichkeit im Shopplugin Adminbereich.

### *Fehlerquellen*

Falls noch nicht geschehen, sollten jetzt die TEST API Keys durch die LIVE API Keys im Paymill Admin Panel von WordPress ersetzt werden.

### *Übersetzung*

Das Plugin nutzt die Übersetzungsfunktion von WordPress. Die Sprachdateien befinden sich unter `paymill/lib/translate/`